



# Schauspielhaus Düsseldorf.

**Samstag, den 8. April 1916, abends 7½ Uhr:**

# Der Sturm

Ein festliches Spiel in zwei Teilen (8 Bilder) von **William Shakespeare**.  
In der Neuübertragung von **Georg Fuchs**. — Musik von **Anton Beer-Walbrunn**.

Gesamtinszenierung: **Gustav Lindemann**.

Künstlerischer Beirat: **Knut Ström**.

Musikalische Leitung: **Hans Ebert**.

**Personen des Stückes:**

Prospero . . . . .	Peter Esser	Gonzalo, sein Kanzler . . . . .	Emil Lind
Miranda, seine Tochter . . . . .	Thea Grodzinsky	Francisco { Herren seines Hofes {	Carl Walter Schott
Antonio, sein Bruder . . . . .	Bruno Schönfeld	Adrian {	Eugen Keller
Ariel, sein luftiger Geist . . . . .	Olivia Veit	Trinculo, sein Hofnarr . . . . .	Julius Herrmann
Caliban . . . . .	Paul Henckels	Stephano, sein Kellermeister . . . . .	Eugen Dumont
Alonso, König von Neapel . . . . .	Otto Schotten	Ein Bootsmann . . . . .	Paul Kaufmann
Ferdinand, sein Sohn . . . . .	Willy Buschhoff	Der Schiffspatron . . . . .	Theodor Kigler
Sebastian, sein Bruder . . . . .	Ferry Dittrich		

**Gestalten des Geister-Spieles:**

Iris (Ariel) . . . . .	Olivia Veit
Ceres . . . . .	Elsa Dalands
Juno . . . . .	Marie Andor

Nymphen, Schnitter, Sturmgeister, Matrosen.

Die Tänze werden ausgeführt von den Damen: Grete Dörpelkus, Berta Dubielzek, Ria Herz, Ruth von der Ohe, Elli Oberbrinkmann, Herta Servos, Else Spieler, Irma Thöring.  
Dekorationen, Kostüme sind angefertigt in den Werkstätten des Düsseldorfer Schauspielhauses.

Nach dem ersten Teil 15 Minuten Pause

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

**Preise (einschließlich Garderobe und Steuer)**

Proscenium-Loge Mk. 6.60; Mittelloge Mk. 6.60; Seitenloge, Parkettloge, 1. Parkett Mk. 5.50; 2. Parkett Mk. 4.40; 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 2.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 1.50; 6. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. und 11. Reihe Mk. 0.95; Stehplatz Mk. 0.70.

Kassenöffnung 6¼ Uhr

Einlaß 7 Uhr

Beginn der Vorstellung 7½ Uhr

Ende 10¼ Uhr

Sonntag, den 9. April 1916, nachmittags 2½ Uhr, zu ermäßigten Preisen:

# Der Raub der Sabinerinnen.

Abends 6 Uhr:

# Peer Gynt (I. und II. Teil).

Von Henrik Ibsen. Musik von Edvard Grieg.

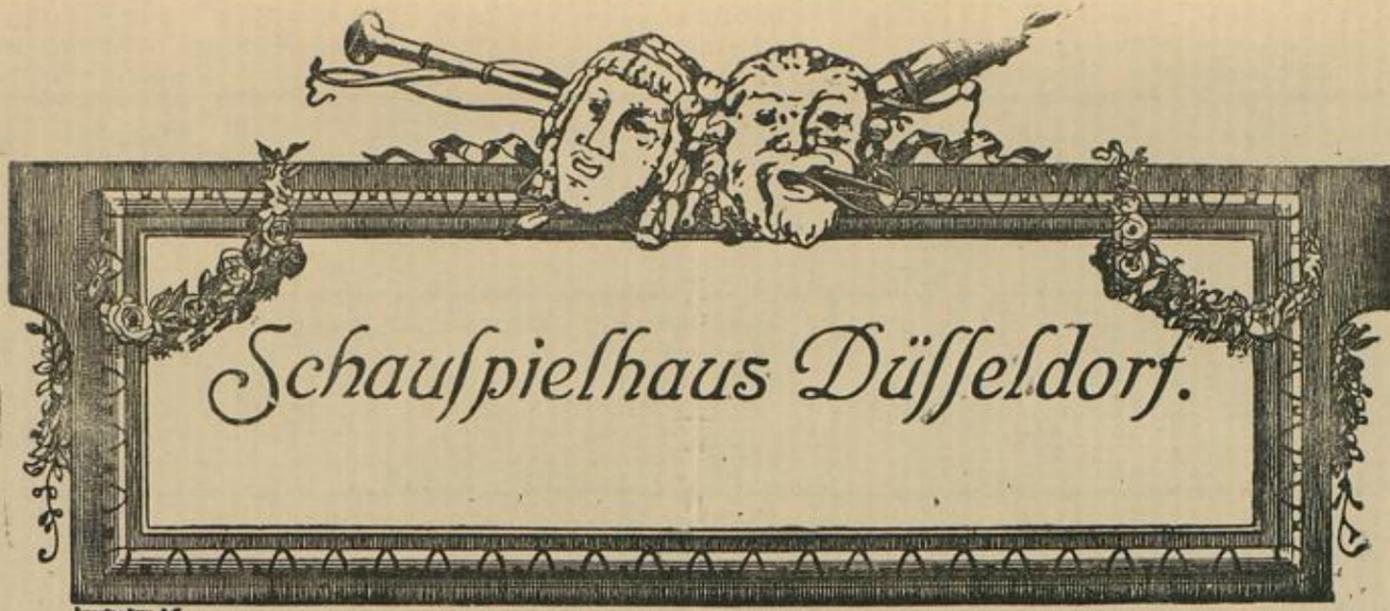
Montag, den 10. April 1916, abends 7¼ Uhr, zu kleinen Preisen:

# Was ihr wollt.

Lustspiel in fünf Akten von William Shakespeare. Musik von Julius Tausch.

Preise: Orchester, Logen Mk. 2.— Parkett Mk. 1.50, 2. Rang Mk. 1.— und 0.50  
einschließlich Steuer und Garderobegebühr.

Druck der Düsseldorfer Zeitung Aktien-Gesellschaft.



# Schauspielhaus Düsseldorf.

Samstag, den 9. April 1916, abends 7½ Uhr:

## Der Sturm

Ein festliches Spiel in 5 Akten von William Shakespeare.  
In der Neuübertragung von Anton Beer-Walbrunn.

Prospero . . . . .  
Miranda, seine Tochter . . . . .  
Antonio, sein Bruder . . . . .  
Ariel, sein luftiger Geist . . . . .  
Caliban . . . . .  
Alonso, König von Neapel . . . . .  
Ferdinand, sein Sohn . . . . .  
Sebastian, sein Bruder . . . . .

Iris (A)  
Ceres  
Juno

Die Tänze werden ausgeführt von  
Elli Oberb  
Dekorationen, Kostüme sind

Nach dem ersten Teil 15 Minuten Pause

Preise  
Proscenium-Loge Mk. 6.60; Mittellog  
2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk.

Kassenöffnung 6¼ Uhr Einlass

Sonntag, den 9. April

## Der Raub der Sabinerinnen.

Abends 6 Uhr:

# Peer Gynt (I. und II. Teil).

Von Henrik Ibsen. Musik von Edvard Grieg.

Montag, den 10. April 1916, abends 7½ Uhr, zu kleinen Preisen:

## Was ihr wollt.

Lustspiel in fünf Akten von William Shakespeare. Musik von Julius Tausch.

Preise: Orchester, Logen Mk. 2.— Parkett Mk. 1.50, 2. Rang Mk. 1.— und 0.50  
einschließlich Steuer und Garderobegebühr.

Druck der Düsseldorfer Zeitung Aktien-Gesellschaft.